



22.09.2014 13:47 Uhr

HAUSMESSE

Bilderstrecke von der großen Bega-Schau

Zwei Wochen nach der großen Eröffnungsfeier ging das neue Ausstellungszentrum von Bega-Consult nun erstmalig in den Hausmessebetrieb - auf jetzt 6.500 qm braucht es nun mehrere Stunden, ehe die Einkäufer das Angebot inspiziert haben. Dementsprechend abgekämpft, aber zufrieden, wirkten die Verantwortlichen der Bega-Gruppe am vergangenen Donnerstag.

Im Erdgeschoss des neuen Ausstellungsgebäudes steht das Kinder- und vor allem Schlafzimmere Möbelsortiment von Pol Power, mit dem Geschäftsführer Daniel Reker es in diesem Jahr mit einer äußerst aggressiven Vermarktung auf 50 Mio. Euro Umsatz bringen wird. Doch damit nicht, genug, wie Dieter Hilpert auf der Jubiläumsfeier klarstellte: "Das war bisher nur der Schnupperkurs, die richtige Offensive kommt noch."

Ähnlich sieht es eine Etage darüber aus, wo Wolfgang Bochert sein Black-Red-White-Domizil eingerichtet hat und das in drei Jahren gewachsene Sortiment an Polstern und Boxspring-Betten erstmals standesgemäß präsentieren kann. Mit den Importen aus Asien und der Türkei hat er längst Schluss gemacht, zu einhundert Prozent kommen die Polstermöbel jetzt aus Polen ? hohe Qualität im Einstiegspreisbereich ist damit garantiert.

Sehenswertes gab es natürlich auch im alten Gebäudetrakt, in dem Kai Schäfer jede neue InnoStyle-Modelle präsentierte. Bei der neuen Produktpalette fiel auf, dass der JuWo-Spezialist sich alle Optionen offenhält. Mit drei neuen Dekoren - hell (Buche), mittel (Eiche) und dunkel (Akazie) - hat der Handel die Qual der Wahl. Mediamöbelhersteller sollten InnoStyle noch genauer im Auge behalten, denn das Schäfer-Team scheint an diesem Sortiment Gefallen zu finden. So wurde eine modulare Wohnwand vorgestellt - mit allerlei technischen Raffinessen und einer mit Stoff bespannten Front, um Lautsprecher Systeme dort optimal unterbringen zu können.

Somit marschiert Bega weiter ohne Unterlass. Der Umsatz lag bis Ende August um 22 Prozent über dem des Vorjahres. 240 Mio. Euro sollen es am Ende des Jahres sein. Hilperts Geschäftsmodell - keine Kommissionen, keine Exklusivmodelle und das Durchsetzen der Preisführerschaft - trägt also weiterhin Früchte. Auf der Jubiläumsfeier machte der Möbel-Strategie deutlich, worum es der Bega-Gruppe geht: "Verdrängung und nichts anderes. Natürlich geht das auch zu Lasten deutscher Hersteller, aber das ist der Strukturwandel." Dem besten Jahr der Firmengeschichte steht also nichts mehr im Wege. Nach Rückzug hört sich das nicht unbedingt an. Vor zwei Wochen kündigte Hilpert an, sich aus dem Tagesgeschäft zurückziehen zu wollen und die Verantwortung an Sohn Thorsten zu übergeben. Doch auch der Senior hat offenbar noch viel Spaß.

Weiterführende Meldungen



Bega-Consult:

[Morgen wird gefeiert - aus mindestens vier Gründen](#)

Morgen ist es so weit und pünktlich vor dem Start der Herbstmessen weicht Bega-Consult sein neues Messezentrum am Firmensitz in Lügde ein.



Bega-Consult:

[In Lügde läuft mit vielen "Alpha-Tieren" alles nach Plan](#)

Es soll in den letzten drei Tagen den ein oder anderen Einkäufer gegeben haben, der die Einfahrt auf das Bega-Gelände verpasst hat.

